



**Drucksache 137/2019**  
Verfasser: Sandra Feigl  
Telefon: 07159/1606-14  
Aktenzeichen: 574.63  
Datum: 24.10.2019

| <b>Beratungsfolge</b> | <b>Behandlung</b> | <b>am</b>  | <b>Zuständigkeit</b> |
|-----------------------|-------------------|------------|----------------------|
| Verwaltungsausschuss  | öffentlich        | 13.11.2019 | Kenntnisnahme        |

## **Bericht über die Freibadsaison 2019**

### **Beschlussvorschlag:**

Von dem Jahresbericht der Freibadleiterin und dem Gesamtergebnis der Freibadsaison 2019 mit einer vorläufigen Netto-Einnahme von rund 168.000,00 € (Eintrittsgelder abzüglich Umsatzsteuer; ursprünglicher Haushaltsansatz 2019: 130.000 €) wird Kenntnis genommen.

gez.  
Wolfgang Faißt  
Bürgermeister

## Sachdarstellung:

### Jahresabschlussbericht Freibadsaison 2019 der Freibadleiterin Sylva Schlotte-Cornselius

|                |   |
|----------------|---|
| Freibadleitung | Sylva Schlotte-Cornselius   |
| Fachkraft:     | Kevin Schöneck  |
| Fachkraft:     | Jörg Mayer  |
| Kassiererin:   | Svetlana Schneider, Utah Rohde, Rosi Stuhlfauth   |
| Reinigung:     | Tatjana Keller, Svetlana Schneider, Harald Schneider sowie<br>Verschiedene Reinigungskräfte der Fa. Berhalter |
| Aushilfen:     | Christian Liebe, Elvis Pfaff  |

Das Wetter war auch dieses Jahr wieder überwiegend gut und wir hatten einen schönen und trockenen Sommer.

Besonders war dieses Jahr, dass wir neue Gäste aus Leonberg begrüßen durften. Dadurch dass das Leobad dieses Jahr durch Renovierung geschlossen blieb, hatten wir mehr Zulauf. Allerdings nicht in diesen Mengen, wie wir befürchteten.

Einem gefiel unser kleines familiäres Bad gut. Anderen waren wir zu „kleinkariert“. An unseren beiden Spitzentagen sieht man den Zulauf der Badegäste von Leonberg sehr gut. An diesen Tagen sind wir an unsere Badkapazitätsgrenze gekommen. Im Durchschnitt sah es leider anders aus.

Einige von unseren Stammgästen blieben fern, weil sie befürchteten, das Bad sei durch die Leonberger Gäste zu voll. So können wir zum Schluss nur ein kleines Plus an Gesamtbesuchern verzeichnen.

Ein paar Leuten hat es bei uns so gut gefallen, dass wir die Hoffnung haben, diese auch nach Neueröffnung des Leobades wieder begrüßen zu dürfen. Insgesamt bleibt zu sagen: Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase hat sich alles gut sortiert und es war ein harmonisches Miteinander.

Die Vorbereitung:

Zu zweit aber voller Energie starteten wir in die Vorbereitung. Dank des spontanen Einsatzes von Christian Liebe war es zwar immer noch viel, aber machbar. Wir wurden pünktlich zum geplanten Termin fertig. Am 2 Mai stieß Jörg Mayer zu uns ins Team. Dadurch dass der Sommer noch in Anlaufschwierigkeiten war, wurde der Termin auf den 11. Mai festgelegt und wir konnten noch alles perfektionieren.

Mai:

Auch weiterhin ließ der Mai den Sommer gemütlich starten, sodass wir einen super Einstieg als neues Team hatten. Ende des Monats war der beste Tag mit 345 Gästen.

Juni:

Der Juni machte weiter wo der Mai aufhörte. Er war von besonders heißen Phasen geprägt und bescherte uns zwei Tagesrekorde. Sonntag der 30. Juni war die Probe der Kapazitätsgrenze des Bades - wir konnten 3.882 Gäste verzeichnen. Erwähnenswert ist auch das Datum 28. Juni mit 3.832 Gästen. Dieser Mittwoch war ein ganz gewöhnlicher Schul- und Arbeitstag.

Unser bisheriger Rekord lag bei rund 4.000 Besuchern.

In dieser heißen Phase ereigneten sich auch zwei Vorfälle. Zum einen mit einem älteren Badegast der mit seinem T-Shirt im Wasser war (ging durch die Presse) und zum anderen eine erfolgreiche Wasserrettung.

Juli:

Der Juli machte es dem Juni nach und war weiterhin trocken und mit heißen Phasen geprägt. An

den Rekord von Juni konnte er zwar nicht herankommen aber mit 2.813 Gästen am 25.7. war es ein super Monat.

Aber leider hatten wir dieses Jahr ausgesprochen Pech. Unsere Beachparty Mitte des Monats fiel in eine kühle Phase, gerade mal 400 Gäste konnten wir begrüßen. Dieses Jahr hatten wir erstmals Aquaballs, die super angekommen sind. Auch unsere Nessi (aufblasbarer Dino) ist bei Groß und Klein sehr gut angekommen. Besonders zu erwähnen ist auch der besonders engagierte JGR. Sie hatten durch Umstrukturierung wenig Zeit und haben es super auf die Beine gestellt.

Den JGR mit der Organisierung der Spiele Volleyball, Aquaball und Beachsoccer zu beauftragen, hat sich als geeignet erwiesen. Der RSC half uns dieses Jahr tatkräftig bei der Betreuung der Aquaballs.

Die DLRG waren auch dieses Jahr wieder fester Bestandteil der Beachparty und sorgte für Speis und Trank. Die Stadtverwaltung war unterstützend vertretend durch die Azubis im Einsatz.

Die Spiele wurden von Kevin Schöneck übernommen und die Musik als DJ von Jörg Mayer.

Am 30. Juli hatten wir im Bad einen Polizeieinsatz, der durch einen Jugendlichen Badegast ausgelöst wurde. Im August fand eine Aufklärung über das Verhalten bei Straftaten statt.

August:

Der August war eher wieder ein typischer deutscher Sommermonat. Im Durchschnitt war er aber schön und braucht sich nicht zu verstecken. Wie zu erwarten haben sich die Sommerferien auf die Besucherzahlen ausgewirkt. Der 31.8 war mit 1.794 Besuchern der stärkste Tag.

September:

Der Sommer verlor seine Kraft und der Herbst übernahm spürbar mit kühlen Nächten das Kommando. Das erste Mal endeten die Ferien mitten in der Woche.

Es erwies sich als goldrichtig die Badschließung auf den Sonntag nach Ende der Sommerferien zu legen und die Woche noch komplett offen zu lassen.

Wir verabschiedeten uns aus dieser schönen Freibadsaison mit einem herrlichen Herbsttag am Sonntag, den 15. September und konnten mit 832 Gästen einen gelungen Abschlussstag feiern. Die Gäste waren uns sehr dankbar.

Als besonders schöne Entwicklung sehe ich die immer mehr werdenden Schulkassen, die hier ins Bad kommen. Dieses Jahr sind es über 70 Klassen gewesen.

Auch unfallmäßig ist die Saison gut verlaufen. Zwei Kreislaufzusammenbrüche, die zu kleineren Verletzungen geführt haben und zwei Kopfplatzwunden durch Ausrutschen im Sprungbereich waren die größten Unfälle.

Kassenprobleme vom letzten Jahr konnten erfolgreich durch eine Wartung des Systems behoben werden. Mit einer Schulung und die Variante zukünftig Gutscheine anbieten zu können wurde das Thema abgerundet.

Die DLRG standen uns wie jedes Jahr an den Wochenenden unterstützend zur Seite.

Der RSC war wieder mit Aquagymnastik und Schwimmkursen aktiv.

Der Feuerwehrtriathlon fand am 21.7. statt.

Elvis Pfaff und Christian Liebe unterstützten uns dieses Jahr auch noch zusätzlich, worauf wir sehr dankbar punktuell zurückgegriffen haben.

In Bezug auf die Personalsituation möchte auch ich sagen, dass es sich als sehr positiv ausgewirkt hat, dass das Bad um eine Fachangestellten Stelle aufgestockt wurde. Wir konnten öfters zu zweit sein, was zu mehr Sicherheit und Flexibilität führte (z.B. dass einer kurz vom Becken weg kann). Zum anderen konnten wir, wenn es der Betrieb nötig machte, eine Zwischenreinigung in den WC's und Duschen vornehmen. Dadurch konnten wir die Qualität für den Badegast steigern und das möchte ich in den nächsten Jahren auch fortführen und steigern.

Auch im Bereich der Reinigung war es dieses Jahr sehr angenehm. Mit Frau Keller haben wir eine Reinigungskraft gefunden die sich sehr im Bad wohlfühlt und durch Ihre Erfahrung viel miteinbringen kann. Sie hat viel Durchhaltevermögen und guter Arbeit gezeigt.

Zudem war Firma Berhalter dieses Jahr nur noch am Wochenende nötig um den jeweiligen freien Tag zu gewährleisten. Und das hat sehr gut funktioniert.

Zur Einbahnstraßenregelung ist zu sagen, dass es bis zum Schluss für unsere Stammgäste sowie auch Ortsunkundige, aber auch für Anwohner verwirren war.

Alle haben sich damit abgefunden aber:

- Es wurde dadurch auf beiden Seiten geparkt, so dass teilweise die Straßen noch enger wurden.
- Anwohner wurden mehr zugeparkt als sonst.
- Ortsunkundige wurden teilweise durch Navi und Schilder widersprüchlich und weit weg geleitet. Nach den langen Um - und Laufwegen kamen sie bei uns sehr gefrustet an.

Des Weiteren war die Umleitung hinter dem Freibad lang ungünstig, da diese direkt am Nettoparkplatz vorbeiführte. Dort parkten dadurch dieses Jahr mehr Besucher als sonst.

Besucherzahlen im Überblick:

Mai insgesamt: 3.807  
Bester Tag (31.5): 345

Juni insgesamt: 37.133  
Bester Tag (30.6) 3.882

Juli insgesamt: 25.288  
Bester Tag (25.7): 2.813

August insgesamt: 18.581  
Bester Tag (31.8.) 1.794

September insgesamt: 4.269  
Bester Tag (15.9.) 832

Schüler: 1.587  
-----  
90.665

Der Kassenumsatz liegt dieses Jahr bei ca. 191.800 €

gez. Sylva Schlotte-Cornselius  
Freibadleitung